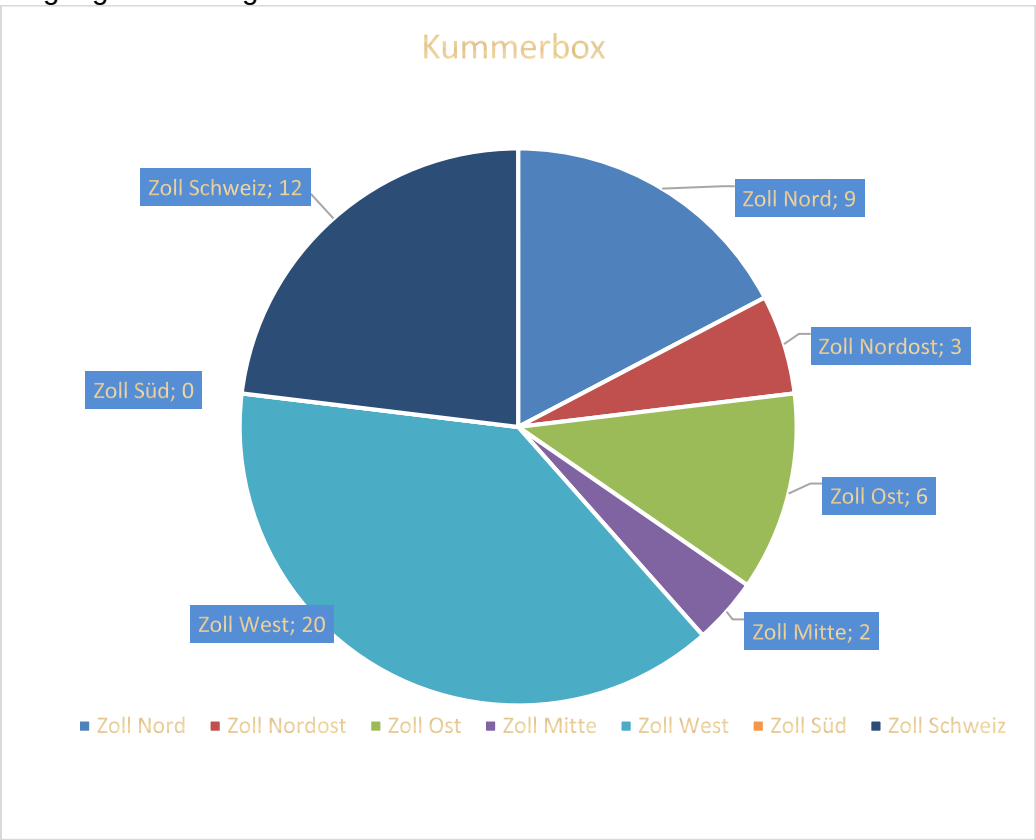
100 Tage Kummerbox: Spitzenreiter das Stellenbesetzungsverfahren

Seit über 100 Tagen ist die Kummerbox online. Wie funktioniert sie? Das anonyme Tool wird deine Sorgen und Anregungen aufnehmen und diese intern den Regionen zuteilen. Die Eingänge werden analysiert und in 3 Stufen klassifiziert. Dabei spielen die Sektionen eine wichtige Rolle. Denn gemeldete Missstände oder Probleme, die die Lokalebene betreffen werden vor Ort weiter behandelt. Dabei werden **keine persönlichen Daten** der schreibenden Personen weitergegeben. Auch dann nicht, wenn diese ihre Email Adresse angeben. Wichtig ist nur, dass der Ort des Missstandes stimmt.

So kamen bereits über 50 Meldungen zu Garanto. Dabei lässt sich bereits ein Bild über die Sorgen, Ängste und Mitteilungen skizzieren.

Eingänge nach Regionen



Aus diesen Mitteilungen wurden der GL EZV einige gute Fragen gestellt und wir bekamen wertvolle Rückmeldungen zu den gestellten Sorgen und Ängste. Einige Probleme die der Kummerbox geschrieben wurden, werden uns in diesem Jahr noch begleiten. Alle Sorgen der Mitarbeitenden können aber auch wir nicht lösen.

Rund 25% aller eingegangenen Meldungen äusserten sich negativ über das Stellenbesetzungsverfahren. Einerseits über das Nominationsverfahren/ Berufungsverfahren und andererseits über die Art und Vorgehensweise. Dazu hat die GL EZV ein Informationsbulletin am 18. März 2021 verfasst.
Deine Kummerbox